



## Zu Gast bei Freunden: Reichenbacher Delegation erlebt harmonische Stunden in Sainte-Savine



Ein rundum gelungenes Wochenende erlebte die Reichenbacher Delegation, die am letzten Oktoberwochenende mit dem Bus nach Sainte-Savine gefahren war.  
*Fortsetzung Seite 6*

## AUF EINEN BLICK


**Bürgermeisteramt  
Reichenbach an der Fils  
Telefon 5005-0**
**Sprechzeiten:**

Bürgerbüro (Tel. 5005-15)  
Mo. 9-19 Uhr, Di. bis Do. 7-16 Uhr,  
Fr. 7-12 Uhr, Sa. 9-11 Uhr

**Übrige Verwaltung:**

Mo. 9-12 Uhr, 14 bis 18 Uhr  
Di. bis Do. 8-12 Uhr, 14-16 Uhr  
Fr. 8 bis 12 Uhr

**Bücherei:**

Mo., Do. 11-13 Uhr  
Di., Fr. 11-13 und 15-19 Uhr

**Bürgermeisteramt Hochdorf  
Telefon 5006-0**
**Sprechzeiten:**

Mo., Di., Do., Fr. 8-12 Uhr  
Mo. 16-18.30 Uhr, Mi. 8-16 Uhr (durchg.)

**Sprechzeiten-Termine**

mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller,  
Herr Eckert und Herrn Hägele nach tele-  
fonischer Vereinbarung.

**Bürgermeisteramt Lichtenwald  
Telefon 9463-0, Fax 9463-33**
**Sprechzeiten:**

Mo., Mi., Do. 8-12 Uhr,  
Di. 13.30-18 Uhr, Do. 13.30-16 Uhr

**Öffnungszeiten**
**Rathaus Hegenlohe:  
Telefon: 307508**

Di., Mi. 8-12 Uhr, Do. 16.30-18 Uhr

Termine mit Bürgermeisterin Herrmann,  
Herr Rieker und Frau Krug  
nach telefonischer Vereinbarung

## NOTDIENSTE


**Ärztlicher Notfalldienst**

für die Gemeinden  
Reichenbach/Fils, Hochdorf und  
Lichtenwald

**Ärzte**
**Montag bis Donnerstag**

Notfalldienst von 19 bis 7.30 Uhr durch  
die Ärzte aus Reichenbach, Hochdorf  
und Lichtenwald. Der diensthabende Arzt  
wird Ihnen auf dem Anrufbeantworter des  
Hausarztes mitgeteilt.

**Freitag bis Sonntag und Feiertage**

Notfalldienst von Freitag 19 bis Montag  
8 Uhr sowie an Feiertagen. Bitte wenden  
Sie sich an die Notfallpraxis am Kreis-  
krankenhaus Kirchheim, Eugenstraße 3,  
Telefon 07021 19292.

**Kinderärzte**

Zentrale Rufnummer:  
0180 2586939

**Wochenende**

Dienstzeit am Wochenende und am Fei-  
ertag: Von 8 Uhr bis 8 Uhr des folgenden  
Tages. Von 8 bis 20 Uhr findet die Notfall-  
praxis im Kreiskrankenhaus Kirchheim/  
Teck statt.

**Wochentags**

Dienstzeit ab 18 Uhr bis 8 Uhr des folgen-  
den Tages. Sofern Sie Ihren betreuenden  
Kinderarzt nicht erreichen, wenden Sie  
sich an die zentrale Notrufnummer 0180  
2586939

**Zahnärzte**

0711 7877755

**Nacht- und Sonntagsdienst der  
Apotheken**

Der Notdienst beginnt morgens um 8.30  
Uhr und endet um 8.30 Uhr des nächs-  
ten Tages.

**Freitag, 13.11.**

Stumpfenhof-Apotheke Plochingen,  
Hohenzollernstraße 4, Tel. 07153 24636

**Samstag, 14.11.**

Schloss-Apotheke Kirchheim/Teck,  
Marktstraße 48, Tel. 07021 6345

**Sonntag, 15.11.**

Central-Apotheke Wernau,  
Kirchheimer Straße 98, Tel. 07153 31719

**Montag, 16.11.**

Adler-Apotheke Kirchheim/Teck,  
Max-Eyth-Straße 33, Tel. 07021 2626

**Dienstag, 17.11.**

Apotheke Altbach,  
Esslinger Straße 93, Tel. 07153 22323

**Mittwoch, 18.11.**

Bahnhof-Apotheke Ebersbach,  
Bahnhofstraße 12, Tel. 07163 7572  
Mittwochnachmittags geöffnet:  
Kirch-Apotheke Hochdorf,  
Kauzbühlstraße 1, Tel. 07153 958276  
Rathaus-Apotheke Reichenbach,  
Hauptstraße 11, Tel. 07153 54172

**Donnerstag, 19.11.**

Hirsch-Apotheke Köngen,  
Hirschstraße 3, Tel. 07024 81316

**Freitag, 20.11.**

Löwen-Apotheke Wendlingen,  
Albstraße 31, Tel. 07024 7363

**Notdienst der Innungsbetriebe**

Der Notdienst im Sanitär- und Gashei-  
zungsbereich hat von 10 bis 18 Uhr Be-  
reitschaft.

**Samstag, 14.11. bis Sonntag, 15.11.**

Manfred Eisele Ing. GmbH  
Sanitär-Heizung-Lüftung  
Untere Beutau 14  
73728 Esslingen a.N.  
Tel. 0711 353781

**Diakoniestation**

Reichenbach · Hochdorf · Lichtenwald

Hilfe, die ins Haus kommt!

**Sonn- und Feiertagsdienst  
in der Krankenpflege  
am Wochenende**

14./15.11.2009

für Reichenbach :



Sa. Frau Kuhn



So. Frau Luik

für Hochdorf:



Frau Vogt

für Lichtenwald:



Sa. Frau Müller



So. Frau Kuhn

**Impressum**


Herausgeber sind die Gemeinden Reichenbach an der  
Fils, Hochdorf, Lichtenwald und der Gemeindeverwal-  
tungsverband Reichenbach an der Fils.

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist für Reichen-  
bach Bürgermeister Bernhard Richter o.V.i.A. -  
für Hochdorf Bürgermeister Gerhard Kuttler o.V.i.A.  
für Lichtenwald Bürgermeisterin Lucia Herrmann o.V.i.A.  
und für den Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach  
Bürgermeister Bernhard Richter o.V.i.A.

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Weil der Stadt  
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der  
Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048.

**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und für den  
Anzeigenteil:** Brigitte Nussbaum, 71263 Weil der Stadt,  
Merklinger Str. 20.

E-Mail: Anzeigen@nussbaum-wds.de.  
info@nussbaum-wds.de.

Text Reichenbach: E-Mail post@anzeiger-reichenbach.de  
Text Hochdorf: E-Mail: hochdorf@anzeiger-reichenbach.de  
Text L.wald: E-Mail: lichtenwald@anzeiger-reichenbach.de  
Fax 07033 2056, Info-Tel. 07033 525-133 Frau Kreitlein  
Die mit Namen gezeichneten Artikel geben nicht unbed-  
ingt die Meinung des Herausgebers wider. Unaufgefor-  
dert eingesandte Manuskripte werden nur auf Verlan-  
gen zurückgesandt.

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 30. Bezugspreis monat-  
lich € 2,40 inklusive 7% MwSt. - Postbezug € 8,10, Ein-  
zelpreis € 0,60. Erscheinungsweise wöchentlich. Ge-  
schäftsbedingungen Abonnement "Reichenbacher An-  
zeiger": Das Bezugsgehalt ist bei Rechnungszahler oder  
bei Abbuchung jährlich im Voraus fällig. Abbestellungen  
sind nur zum Halbjahresende möglich und müssen spä-  
testens 2 Wochen vor Halbjahresende ausgesprochen  
werden. Bei höherer Gewalt oder Streik besteht kein Lie-  
feranspruch. Anspruch auf ganze oder teilweise Rücker-  
stattung besteht nicht, wenn der "Reichenbacher Anzei-  
ger" durch höhere Gewalt nicht erscheinen oder nicht  
zugestellt werden kann. Bei Diebstahl besteht kein An-  
spruch auf Nachlieferung.

E-Mail: vertrieb@anzeiger-reichenbach.de

## Diakoniestation

Reichenbach · Hochdorf · Lichtenwald  
*Hilfe, die ins Haus kommt!*

Stuttgarter Str. 4  
73262 Reichenbach  
**Telefon 9511-0**

Für pflegerische Notfälle erreichen  
unsere Patienten uns am Wochenende  
und bei Nacht unter der  
**Telefonnummer 0171 7069939**

### Geschäftsführerin:

Brigitte Hummel,  
**Telefon 951113**

### Pflegedienstleitung:

Eva Kirchner  
**Telefon 951111**

### Essen auf Rädern:

**Telefon 951114**

### Sprechzeiten:

Mo. bis Fr.	9.00 - 12.30 Uhr
Mo. und Mi.	14.00 - 16.00 Uhr
Do.	14.00 - 18.00 Uhr

Besuchen Sie uns doch im Internet unter [www.DiakoniestationReichenbach.de](http://www.DiakoniestationReichenbach.de)

## Wir fahren zum Weihnachtsmarkt nach Straßburg!

Liebe Leserinnen und Leser,  
die Gemeindeverwaltung Lichtenwald organisiert dieses  
Jahr eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Straßburg am

**Montag, den 07. Dezember 2009.**

Weitere Informationen entnehmen Sie dem  
Lichtenwalder Teil.

Mit freundlichen Grüßen  
Bürgermeisteramt Lichtenwald

## Fairkauf Reichenbach



Heute stellen wir die Nikolaus-Familie vor, die  
wir am Samstag, den 14. November auf dem  
Wochenmarkt für Sie dabei haben.

Bio-Schoko-Nikolaus aus feiner Vollmilch-  
schokolade, "mini" mit 28 g und "normal" mit  
60 g, Bio-Schoko-Nikolaus aus feiner Bitter-

Schokolade à 40 g, Bio-Schoko-Bischof à 50 g und Bio-Scho-  
ko-Weihnachtsmann à 60 g (jeweils aus Vollmilchschokolade).  
Für die Adventszeit können Sie außerdem wieder den Advents-  
kalender, Schoko-Herzen, Pfeffernüsse und Spekulatius-Kekse  
bei uns kaufen.

Natürlich haben wir aber auch das klassische Sortiment von  
Kaffee über Tee, Reis und Quinoa, Honig und viele weitere Le-  
ckereien dabei. Wir sehen uns also wieder am **Samstag, 14.  
November 2009 von 8:15 - 12:15 Uhr auf dem Reichenba-  
cher Wochenmarkt.**

## Hospizgruppe

Reichenbach · Hochdorf · Lichtenwald

### Neue Einsatzleitung

Nun schon seit mehreren Wochen hat Ina Schick die Einsatzlei-  
tung für unseren Hospizdienst übernommen, nachdem Doro-  
thea Brux dieses Amt aus gesundheitlichen Gründen leider nie-  
derlegen musste.

Der Aufgabenbereich der ehrenamtlichen Einsatzleiterin ist an-  
spruchsvoll und umfangreich:

- Zentrale Ansprechstelle für BürgerInnen, die Rat, Unter-  
stützung und Hilfen im Bereich der Begleitung schwerst-  
kranker und sterbender Menschen suchen
- Erstbesuche bei Hilfesuchenden, um Anliegen und Form  
der Begleitung gemeinsam zu besprechen
- Einsatzplanung und Einsatzsteuerung ehrenamtlicher Ho-  
spizbegleiterInnen sowie Herstellung des Kontakts zwi-  
schen BegleiterInnen und den zu begleitenden Personen
- Anlaufstelle für alle ehrenamtlichen HospizbegleiterInnen,  
die diese Begleitungen in privaten Haushalten, Heimen  
oder Kliniken leisten
- Individuelle Beratung, Reflexion und Praxisbegleitung zur Un-  
terstützung der einzelnen ehrenamtlichen MitarbeiterInnen
- Kontakt und Zusammenarbeit mit den professionellen  
Diensten im palliativen Netz, insbesondere Sozialdienst,  
Medizinern und Pflegediensten
- Sicherstellung der zeitnahen Erreichbarkeit des Hospiz-  
dienstes
- Nachbarschaftliche Zusammenarbeit mit den Hospizgrup-  
pen aus den Gemeinden Plochingen, Wernau und  
Deizisau sowie dem ambulanten Kinderhospizdienst

Mit Ina Schick haben wir eine Einsatzleiterin, die aus ihrer beruf-  
lichen Tätigkeit als Krankenschwester und Dipl.-Kunstthera-  
peutin viel Wissen und Erfahrung für diesen Aufgabenbereich

## Einladung zum



## Adventsmarkt in Baltmannsweiler

**Wann:** Samstag, den 21. November 2009  
von 14 – 17 Uhr

**Wo:** Im Gemeindesaal der Kath. Kirche  
in Baltmannsweiler

### Betreute Bastelecke für Kinder.

Bei Kaffee und Kuchen in vorweihnachtlicher  
Atmosphäre können Sie mit Freunden und  
Nachbarn gemütlich plaudern.

Zum Verkauf kommen: Kreative Geschenke,  
selbst gemachte Marmelade, Handarbeiten,  
Advents- und Weihnachtsschmuck uvm.

Der Erlös dieser Veranstaltung wird innerhalb  
unserer Kirchengemeinde für Bedürftige gespendet!



mitbringt. Wir sind sicher, dass sie auch das Vertrauen derer finden wird, die eine Hospizbegleitung suchen. Wir danken ihr für ihre Bereitschaft, wünschen ihr Kraft und Freude bei all diesen Aufgaben und versprechen, sie nach Kräften dabei zu unterstützen.

#### Hospizdienst

Als neue Einsatzleiterin dürfen wir **Ina Schick** begrüßen. Sie ist seit 2007 Mitarbeiterin in unserer Hospizgruppe und bringt aus ihrer Tätigkeit als Krankenschwester auch Erfahrung in der Sterbebegleitung mit. Sie ist jetzt nach Abschluss des Studiums als Dipl.-Kunsttherapeutin auf der Palliativstation am Klinikum Esslingen tätig. Hier widmet sie sich der Aufgabe, Schwerst- kranke, Sterbende und die ihnen Nahestehenden stützend und beratend im Sinne des palliativen Gedankens zu begleiten. Diese Tätigkeit eröffnet durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit ambulanten Pflege- und Hospizdiensten auch intensive Einblicke in die Möglichkeiten und Grenzen einer Betreuung zu Hause sowie in die Arbeit stationärer Hospize in der Region. Sie erreichen Ina Schick auf unserem Hospiz-Handy, die Telefonnummer ist gleich geblieben: **0175 - 8 39 67 80**

#### Sprechzeiten

Jeden Mittwoch von 15 bis 17 Uhr ist jemand von unserem Leitungsteam im Büro in der Wilhelmstr. 15 in Reichenbach anwesend. Die Tür und die Ohren sind offen für Menschen, die Fragen und Anliegen an uns haben, oder die sich interessieren und einfach mal reinschauen möchten.

#### Trauercafé Regenbogen

Das "Trauercafé Regenbogen" lädt Menschen in Trauer ein zu einem offenen Nachmittag der Begegnung. Wer einen lieben Menschen verloren hat und mit seinen Gefühlen nicht allein bleiben will, ist im Trauercafé Regenbogen herzlich willkommen, egal, wie lange der Verlust zurückliegt. Regelmäßig am letzten Montag eines Monats laden die für Trauerbegleitung geschulten ehrenamtlichen MitarbeiterInnen ein in das Café "Steiner am Fluss" auf dem Brückenwasen in Plochingen, von 16 bis 18 Uhr.

Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, möge sich bitte melden! Kontakttelefon 5 26 58, Anmeldung nicht erforderlich.

#### Senioren-Online Reichenbach/Fils e.V.



Computerwissen für Jung und Alt  
Kooperationspartner der Volkshochschule Esslingen  
[www.senioren-online-reichenbach-fils.de](http://www.senioren-online-reichenbach-fils.de)

Vortrag im Trainingscenter Wilhelmstraße 15, Reichenbach/Fils, Donnerstag, 26. November 2009, 18.00 Uhr.

**Alle wollen ein Handy und keiner will einen Sendemasten.** Elektromog ist allgegenwärtig. Wie bei Geräuschen, Licht und Wärme kommt es auf die Art und Intensität der Strahlung an, ob sie uns gut tut oder schädigt.

Elektromog kommt nicht nur von Mobilfunksendemasten, oft sind Verursacher in den eigenen vier Wänden zu suchen. Kosten: keine.

Dieser Vortrag setzt sich mit dem Thema Elektromog auseinander und zeigt auf, worauf man achten sollte und wie man sich schützen kann.

Dauer ca. 45 Min., Referent Bernhard Peitz

**Bitte vormerken:** Für unsere diesjährige Weihnachtsfeier haben wir wieder eine Überraschung vorbereitet und für besser geeignete Räumlichkeiten gesorgt. Freuen Sie sich bereits im Voraus und notieren Sie im Kalender, Donnerstag, 17. Dezember 2009, ab 18.00 Uhr.

#### Unsere aktuellen Kursangebote:

**OpenOffice-Grundlagen**, Kurs 3709 Teil A und Teil B, Start Mittwoch 11.11.2009, 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr, je Teil 3x2 Stunden 42,- €. OpenOffice ist ein für private Anwender kostenlos zur Verfügung stehendes Officepaket der Fa. SUN und ist in

seinem Umfang mit dem Microsoft-Officepaket gleichzusetzen. Zwischen MS-Office und OpenOffice lassen sich die Daten problemlos austauschen. In diesem Kurs lernen Sie die Kernelemente des Softwarepaketes OpenOffice kennen und können diese an einfachen Beispielen anwenden.

Der Kurs hat begonnen, Sie können noch einsteigen.

**Wissen aus dem Netz**, Kurs 3809, Start Donnerstag 19.11.2009, 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr, 4x2 Stunden, 33,- €. Der Kurs richtet sich an Anwender, die bereits im Internet unterwegs sind, aber zusätzliches Wissen erwerben wollen um mit Hilfe des Internets dem Prinzip des lebenslangen Lernens folgen zu können. Der Kurs wird nach den Richtlinien von Klick mach mit durchgeführt und von der Landesstiftung BW gefördert.

#### SOR Bürger-PC: Zweimal pro Woche

Wir empfehlen: besuchen Sie uns an einem Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr oder Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr in unserem neuen Domizil in der Wilhelmstraße 15. Lassen Sie sich zeigen, mit welchem Spaß wir uns dort mit Ihnen Wissen rund um den PC erarbeiten. Gehen Sie bei uns ONLINE! Es macht uns Freude, Sie zu beraten. Das kostet Sie nichts.

Auch Kursanmeldungen sind dort möglich - oder melden Sie Ihre Interessen vorab bei Wolfgang Magino 0178-6922242 bzw. Bernhard Peitz 0151-15631976 oder buchen direkt in unserer Homepage.

#### Diabetiker Selbsthilfegruppe Reichenbach und Umgebung

Die Diabetiker Selbsthilfegruppe Reichenbach und Umgebung lädt ein zum nächsten Gruppenabend am Mittwoch den 18.11.2009 um 19:00 Uhr in den Räumen der Diakoniestation Reichenbach, Stuttgarter Straße 4 mit einem Vortrag von Herrn Schreitmüller vom Sanitätshaus Weinmann in Ebersbach zum Thema: "Der diabetische Fuß".

Wir bitten um Anmeldung bei Herbert Aurenz, 07153-51133.

#### Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige

Die Diakoniestation Reichenbach, Hochdorf, Lichtenwald und der Sozialpsychiatrische Dienst für alte Menschen lädt ein zur

#### Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige

Angehörige, die ihre psychisch oder körperlich kranken Eltern, Schwiegereltern oder Ehepartner versorgen und pflegen, sind täglich großen Belastungen ausgesetzt. Die Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige möchte hier Entlastung, Unterstützung und Hilfestellung geben.

In dieser Gruppe können Sie Menschen mit ähnlichen Belastungen kennen lernen, sich gegenseitig über Ihre Erfahrungen im Umgang mit den Pflegebedürftigen austauschen, Ihre Wünsche und Sorgen miteinander besprechen und sich von Fachleuten beraten lassen. Die Gruppe steht allen Angehörigen von psychisch und körperlich pflegebedürftigen Menschen offen.

Auch wer die Gruppe nur einmal kennen lernen will, ist herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Das nächste Treffen findet am **Mittwoch, den 25. November 2009 von 14.00 - 15.30 Uhr** in den Räumen der Diakoniestation Reichenbach in der Stuttgarter Str. 4 statt.

# JZ

#### Jehovas Zeugen

*Habt in brüderlicher Liebe innige Zuneigung zueinander. In Ehrerbietung komme einer dem anderen zuvor." Römer 12:10*

#### Samstag 14. November

19.00 Uhr Vortrag "**Die Gegenwart des Messias und seine Herrschaft**"

19.40 Uhr Bibel-Studium WT 15. Sep: "**Christi Liebe motiviert uns, einander zu lieben**" Nach den verheerenden Wirbelstür-

men und Überflutungen des Jahres 2005 im Süden der Vereinigten Staaten stellten sich etwa 20000 Zeugen Jehovas zur Verfügung, um ihren Glaubensbrüdern und anderen zu helfen. Nicht wenige gaben ihr komfortables Heim und einen sicheren Arbeitsplatz auf. Etliche brachten Werkzeuge und Baumaterial gleich mit. 5600 Häuser und Wohnungen wurden wieder aufgebaut oder instand gesetzt.

Ebenso wurde unser Königreichssaal in Ebersbach überwiegend von selbstlosen Helfern aus Nachbargemeinden errichtet - in nur drei Wochen! Noch heute sind wir ihnen für ihre aktive Liebe sehr dankbar!

#### Donnerstag 19. November

19.00 Uhr "Mit Worten Gutes tun" Iv, 139-143  
 19.30 Uhr Kurs für Evangeliumsverkündiger; 5. Mose 23-27  
 20.00 Uhr Das Herz ansprechen / Glühend im Geist  
 Ebersbach, Gottlieb-Häfele-Str. 18  
 Alle Zusammenkünfte öffentlich. Keine Kollekte!  
 www.jehovaszeugen.de oder www.jw.org  
 u. a. Bibel online lesen, Literatur, neue Lieder downloaden!

### Sozialverband

#### VdK Ortsverband Hochdorf, Lichtenwald und Reichenbach



#### Seit drei Jahren: Kostenlose Patienteninfos für alle

Seit Herbst 2006 gibt es die Unabhängige Patientenberatung in Stuttgart. Sie ist Teil des bundesweiten UPD-Projekts mit 22 regionalen Beratungsstellen sowie einer kostenfreien Hotline unter der Nummer (08 00) 0 11 77 22 (montags-freitags von 10 bis 18 Uhr). Sie bieten allen Interessierten persönliche, telefonische und schriftliche Unterstützung bei Fragen aus dem "Dschungel Gesundheitswesen" an.

Hierfür steht beispielsweise in Stuttgart ein interdisziplinäres Team fachkundiger Beraterinnen mit medizinischer, juristischer und psychosozialer Kompetenz zur Verfügung. Weit über 5000 Rat Suchende haben dort schon das kostenlose Beratungsangebot genutzt.

Wegen der großen Nachfrage bietet man seit April 2009 auch Sprechstunden in Heidelberg, in den Räumen des Sozialverband VdK - Nordbaden, Rohrbacher Straße 53, Telefon (0 62 21) 1 31 10, an.

Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg ist Träger der Stuttgarter Beratungsstelle mit Sitz in der Gaisburgstraße 27, 70182 Stuttgart (Mitte), Telefon (07 11) 2 48 33 95.

Beratungszeiten sind immer dienstags-donnerstags von 10-14 Uhr und donnerstags zusätzlich von 15-19 Uhr sowie nach Vereinbarung.

#### Rentendämpfungsfaktoren abschaffen

##### Ulrike Mascher warnt vor Nullrunden in Folge

Der Sozialverband VdK zeigt sich besorgt über die mögliche Rentenentwicklung der nächsten Jahre. "Auch wenn die Rentengarantie der Bundesregierung das Schlimmste verhindert, nämlich eine Kürzung der Renten, so drohen dennoch mehrere Nullrunden oder Mini-Rentenerhöhungen in Folge", erklärte Sozialverband VdK-Präsidentin Ulrike Mascher.

Nach Medienberichten rechnet die Bundesregierung wegen der hohen Zahl der Kurzarbeiter für 2009 mit einem Minus von 0,5 Prozent bei der Lohnentwicklung.

Dies hätte ohne die Einführung einer Rentenschutzklausel in 2010 eine entsprechende Rentenkürzung zur Folge gehabt.

Der VdK gibt sich aber mit dieser Garantie, den Rentenzahlbetrag nicht zu kürzen, nicht zufrieden: "Um die Rentner in Zukunft an dem erwünschten wirtschaftlichen Aufschwung auch wieder teilhaben zu lassen, müssen die Rentenkürzungsfaktoren - wie der Riester-, der Nachhaltigkeits- und der Ausgleichsfaktor - wieder abgeschafft werden", erklärte die Sozialverband VdK-Chefin.

Ohne die Beseitigung der Kürzungsfaktoren würden den Rentnerinnen und Rentnern in den nächsten Jahren wieder zahlreiche Nullrunden drohen. Mascher: "Die Rentnerinnen und Rentner haben in den letzten sechs Jahren bereits drei Nullrunden in Folge und zusätzliche Belastungen im Gesundheitsbereich hinnehmen müssen.

Rentner gehören zu den Bevölkerungsgruppen, die bereits vor der Krise am kräftigsten zur Kasse gebeten wurden. Jetzt droht angesichts der Koalitionspläne eine weitere erhebliche Belastung für die Rentner in der Kranken- und Pflegeversicherung. Deshalb muss man ihnen wenigstens für die Zukunft wieder Rentensteigerungen analog zur Lohnentwicklung garantieren."

## SONSTIGE MITTEILUNGEN

### Georgii-Gymnasium, Esslingen:

#### Eröffnung der Vortragsreihe zum 100-jährigen Bestehen des heutigen Schulgebäudes

Im Juli 2010 jährt sich der Tag, an dem das Esslinger Gymnasium aus dem alten Schulhaus am Marktplatz in ein "einfaches, aber gediegenes neues Gymnasialgebäude" auf dem Lohwasen umgezogen ist, zum hundertsten Mal.

Dieses Jahrhundert feiert das Gymnasium mit allen Schülern generationenübergreifend und es freut sich, dass für eine Vortrags- und Seminarreihe aus der Zahl der ehemaligen Schülerinnen und Schüler Personen gewonnen werden konnten, die an ihrem früheren Lern- und Lebensort zu einem Thema aus ihrem Arbeitsgebiet vortragen werden.

Am **Donnerstag, dem 19. November 2009, um 19.30 Uhr** in der **Aula** des Georgii-Gymnasiums wird **Herr Professor Dr. Eberhard Kolb** (Universität Köln und Abiturjahrgang 1953) die Reihe eröffnen mit dem Vortrag:

#### "Versailles" und die Deutschen

Eberhard Kolb gilt als einer der besten Kenner der Geschichte der Weimarer Republik sowie der Zwischenkriegszeit und wird in seinem Vortrag zu diesem "deutschen Trauma" aus dem Kern seiner Forschungsarbeiten auf aktuellstem Stand berichten.

Bis zu seiner Emeritierung war er Professor für Mittlere und Neuere Geschichte an der Universität Köln. Er ist Träger des Verdienstkreuzes 1. Klasse der Bundesrepublik Deutschland.

Zuletzt veröffentlichte Professor Kolb in der Reihe "Wissen" des Beck-Verlags München allgemeinverständlich gehaltene Bücher im Taschenbuchformat; in dem Band "Der Frieden von Versailles" (2005) entfaltet er auf 120 Seiten in anschaulicher Sprache und spannend erzählt das verwickelte Geschehen um dieses schwierige Vertragswerk.

In derselben Reihe liegen von ihm Titel vor zu Gustav Stresemann (2003) und zu Bismarck (2009).

Alle Interessenten sind herzlich zu diesem Vortrag eingeladen.

Kontakt:

Fon: 0711 3512-2324

Homepage: [www.georgii-gymnasium.de](http://www.georgii-gymnasium.de)

Mail: [georgii-gymnasium@esslingen.de](mailto:georgii-gymnasium@esslingen.de)

Schützt  
Natur und Umwelt!

## Amtliche Bekanntmachungen, Kirchen, Vereins- und allgemeine Nachrichten

Bürgermeisteramt  
Reichenbach an der Fils  
Telefon 50 05-0



**Sprechzeiten:**  
**Bürgerbüro (Tel. 50 05-15)**  
Mo. 9-19 Uhr Fr. 7-12 Uhr  
Di.-Do. 7-16 Uhr Sa. 9-11 Uhr  
**Übrige Verwaltung**  
Mo. 9-12 Uhr, 14-18 Uhr,  
Di.-Do 8-12 Uhr, 14-16 Uhr, Fr. 8-12 Uhr

www.reichenbach-fils.de • post@reichenbach-fils.de

### AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

#### Wir gratulieren zum Geburtstag

14.11., 82 J., Therisia Melzer, Danziger Str. 62  
16.11., 80 J., Alfred Burek, Lichtensteinstr. 11  
17.11., 76 J., Karl Storz, Brunnenstr. 17  
17.11., 73 J., Sandor Soos, Geishaldenweg 12/1  
18.11., 74 J., Horst Epple, Hohenstaufenstr. 14  
19.11., 73 J., Josip Kos, Fürstenstr. 43  
19.11., 73 J., Rudolf Schittko, Ostweg 26  
20.11., 88 J., Maria Weber, Neuwiesenstr. 31  
20.11., 80 J., Maria Hellenbarth, Siegenbergstr. 2/1  
20.11., 71 J., Ulrich Messner, Schillerstr. 31

#### Wir gratulieren zum Ehejubiläum

##### Goldene Hochzeit Emma und Günter Gülch



Am 6. November 2009 feierten Emma und Günter Gülch aus der Danziger Straße 48 das Fest ihrer Goldenen Hochzeit. Das Ereignis wurde am Abend im Familienkreis entsprechend gefeiert. Auch Bürgermeister Bernhard Richter stattete dem Paar einen Besuch ab. Er überbrachte nicht nur die Glückwünsche der Gemeinde sondern auch die des Ministerpräsidenten. Der gebürtige Reichenbacher Günter Gülch und seine zugezogene Frau Emma fühlen sich sehr wohl in Reichenbach und so gab es viel über das Gewesene und das aktuelle Ortsgeschehen zu erzählen. Dem rüstigen und strahlenden Jubelpaar Gülch wünschte Bürgermeister Richter noch zahlreiche gemeinsame glückliche, gesunde und zufriedene Jahre.

#### Fortsetzung von Titelseite

#### Zu Gast bei Freunden: Reichenbacher Delegation erlebt harmonische Stunden in Sainte-Savine

Dort wurde die Delegation am frühen Freitagabend vor dem Sainte-Saviner Rathaus mit einem großen Hallo empfangen. Außerdem war eine Gymnastikgruppe zur Begrüßung gekommen, um die Gäste aus Reichenbach mit Musik und Tanz zu empfangen.

Nach einem Champagner-Empfang im Rathaus ging es in die Familien, wo zum Teil bis spät in die Nacht das Wiedersehen gefeiert wurde.

### ABFALLBESEITIGUNG

#### Grünabfallsammelplatz Rinnenwiesen

am Feldweg nach Ebersbach:  
im November  
mittwochs von 14.00 - 16.00 Uhr  
samstags von 10.00 - 12.00 Uhr

#### Wertstoffcontainer im Gemeindebauhof:

mittwochs 15.00 - 17.30 Uhr  
samstags 9.00 - 12.00 Uhr

<b>Schrott- und Sperrmüll:</b>	siehe Müll-ABC 2009
<b>Hausmüll 2-wöchentlich:</b>	26. November 2009
<b>Hausmüll 4-wöchentlich:</b>	26. November 2009
<b>Bio-Tonne 2-wöchentlich:</b>	19. November 2009
<b>Gelber Sack 2-wöchentlich:</b>	23. November 2009
<b>Altpapiersammlung:</b>	28. November "Filstaler"
<b>Straßenreinigung:</b>	18. November 2009

Am Samstagmorgen trafen sich dann die Teilnehmer in einer Werkstatt für Kirchenfenster, wo der dortige Leiter ausführlich in die Kunst des Restaurierens von Kirchenfenstern einführte. Bemerkenswerterweise gibt es nur 9 Personen in Frankreich, die dieses Handwerk beherrschen.

Danach nutzten die meisten Gäste das schöne, aber kalte Wetter, um die Innenstadt von Troyes zu besichtigen und dabei auch das eine oder andere frisch restaurierte mittelalterliche Gebäude zu entdecken.

Auch den Weg in die Kathedrale fanden einige Gäste und betrachteten die Kirchenfenster natürlich mit ganz anderen Augen.

Am Abend ging es dann nach Saint-Léger-près-Troyes, wo in gemütlicher Runde gegessen und gefeiert wurde.

Als musikalische Überraschung hatten die französischen Gastgeber drei aufstrebende Musiker eingeladen, die modernen - und größtenteils selbstkomponierten - Rock spielten. Aber neben Rockmusik gab es auch deutsches Liedgut zu hören. Helmut und Anneliese Roth gaben auf ausdrücklichen Wunsch der Vorsitzenden Bernadette Perney des Sainte-Saviner Partnerschaftskomitees schwäbische Lieder zum Besten.

Während am Sonntagmorgen dann die Familien ganz unterschiedliche Programmpunkte für die deutschen Freunde mit anschließendem Mittagessen vorgesehen hatten, trafen sich alle vor der Abfahrt im Rathaus, um dort gemeinsam bei Kaffee und Brioche Abschied zu nehmen und schon neue Begegnungen fürs kommende Jahr zu planen.

Voll bepackt mit vielen Geschenken, Mitbringseln sowie vielen angenehmen und freundschaftlichen Erlebnissen ging es dann wieder Richtung jenseits des Rheins, wo die Delegation am Sonntagabend wohlbehalten wieder angekommen ist. Sowohl Bürgermeister Bernhard Richter als auch der Sainte Saviner Gemeindechef Jean-Jaques Arnaud sowie die Partnerschaftskomiteevorsitzende Bernadette Perney lobten das gute Verhältnis zwischen den beiden Kommunen und hoffen auch im Jahr 2010 auf weitere angenehme Begegnungen auf Vereins-, Schul- und Privatebene.

Wer Interesse an einem Austausch mit Sainte Savine hat, sollte sich einfach im Rathaus an Sabine Weidenbacher-Richter Tel: 07153 / 5005-35, Fax 07153 / 957021-05 oder e-Mail: weidenbacher-richter@reichenbach-fils.de wenden. Sie ist auch gerne bereit, Vereine und Organisationen beim Aufbau von Beziehungen zu unterstützen bzw. auch Privatpersonen bei der Vermittlung von Praktikantenplätzen o.Ä. zu helfen.

## Sitzung des Gemeinderates

Am **Dienstag, 17.11.2009, Beginn 18:00 Uhr**, findet im Rathaus - Ratssaal eine Sitzung des Gemeinderates statt.

### TAGESORDNUNG - ÖFFENTLICH

1. Bekanntgaben
  2. Bürgerfragestunde
  3. Errichtung einer Werkrealschule mit Ganztageschule in Reichenbach an der Fils
  4. Forstwirtschaftlicher Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2010
  5. 1. Änderung der Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)
  6. Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer
  7. Vorbereitung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Bauhof Reichenbach/Hochdorf am 23.11.2009
    - Wahl des Verbandsvorsitzenden und seines Stellvertreters
    - Jahresabschluss und Jahresbericht 2008 - Feststellung
    - Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2010 - Beschluss
  8. Bildung von Erschließungsabschnitten in der Fürstenstraße
  9. Baugebiet Fürstenstraße
    - Ablösevereinbarungen über Erschließungsbeiträge
  10. Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie in Reichenbach an der Fils
    - Änderung der Friedhofsordnung
  11. Änderung der Bestattungsgebührenordnung
  12. Kleingartenanlage "Heiligenbrunnen" und "Rißhalde"
    - Sachstandsbericht
    - Anpassung des Pachtzinses
  13. Richtlinien über die Ehrung verdienter Persönlichkeiten, Abgabe von Ehrengaben und Überreichung von Erinnerungszeichen
    - Änderung
  14. Annahme von Spenden
  15. Mitteilungen und Sonstiges
- Hierzu ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.  
Mit freundlichen Grüßen  
gez. Richter  
Bürgermeister

## Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Sonntag, 15. November 2009

Am Volkstrauertag richten wir unseren Blick zurück auf die beiden verheerenden Kriege des 20. Jahrhunderts. Wir gedenken der Opfer von Krieg und Gewalt, von Völkermord, Verfolgung und Vertreibung, aber auch des Widerstands. Wir erinnern uns an das unsägliche Leid, das Millionen Menschen in unserem Land und in anderen Teilen der Erde zugefügt wurde. Diesen Menschen und ihren Angehörigen fühlen wir uns verpflichtet. Wir erinnern uns gemeinsam an ihr Leiden und tragen dazu bei, dass sie ein Teil unserer Gemeinschaft bleiben.

So lade ich Sie zur Gedenkfeier am  
**Sonntag, 15. November 2009, 10.00 Uhr,**  
in die **Mauritiuskirche**

herzlich ein. Der ökumenische Gottesdienst wird vom Gesangverein "Concordia" und dem Posaunenchor musikalisch umrahmt. Anschließend findet am Ehrenmal die Kranzniederlegung statt.

Niemals dürfen wir damit aufhören, uns die Sinnlosigkeit von Krieg und Gewalt vor Augen zu führen. Der Volkstrauertag hat seine uneingeschränkte Berechtigung, denn er mahnt die heutige Generation zum Frieden. Ich bitte Sie herzlich um Ihre Teilnahme an dieser Feier.  
Bernhard Richter  
Bürgermeister

## Der Waldkindergarten informiert: Infoabend am 24. November

Nachdem immer wieder in Reichenbach nach der besonderen pädagogischen Ausrichtung des Waldkindergartens nachgefragt wird, bietet die Gemeindeverwaltung rechtzeitig vor der Kindergartenanmeldung im Frühjahr bereits jetzt eine gesonderte Information für alle an der Waldpädagogik interessierten Eltern an.

Im Rahmen eines Informationsabends

**am Dienstag, 24. November um 20:00 Uhr im Reichenbacher Rathaus (Ratssaal)**

erläutert die Gruppenleiterin Bianca Ratzinger (auch anhand von Dias) den Tagesablauf im Waldkindergarten und dessen pädagogische Konzeption und informiert interessierte Eltern über alles Wissenswerte rund um diese besondere Form der Kinderbetreuung, die in Reichenbach bereits seit 13 Jahren erfolgreich praktiziert wird.

Eingeladen sind zu diesem Infoabend nicht nur alle Reichenbacher Eltern, die ihre Kinder bereits für das kommende Kindergartenjahr in den Waldkindergarten angemeldet haben, sondern auch diejenigen, die sich grundsätzlich überlegen, ob Waldkindergarten für ihre Kinder die richtige Betreuungsform sein könnte - gerne auch aus umliegenden Kommunen.

Für weitere Infos zum Waldkindergarten und zur Kindergartenanmeldung allgemein steht Sabine Weidenbacher-Richter (Tel.: 07153/5005-35 oder E-mail: weidenbacher-richter@reichenbach-fils.de), vom Hauptamt der Gemeinde gerne zur Verfügung.

## Reichenbacher Weihnachtsmarkt

Sonntag, 6. Dezember 2009, 12.00 bis 19.00 Uhr

Hobbykünstler können sich bis spät. 23. November 2009 mit nachfolgendem Formular bei der Gemeindeverwaltung anmelden. Reichenbacher Hobbykünstler werden bevorzugt. Der Weihnachtsmarkt findet zusammen mit den Reichenbacher Vereinen/Organisationen statt. Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie an: Gemeinde Reichenbach, Fr. Rüdinger, Tel. 5005-31

Absender:

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_



Gemeindeverwaltung  
Frau Rüdinger  
Hauptstr. 7

73262 Reichenbach/Fils

Fax 07153/957021-02

### Anmeldung zum Weihnachtsmarkt am 6.12.2009 von 12.00 bis 19.00 Uhr

Am Weihnachtsmarkt am 6.12.2009 nehme ich teil mit folgendem Angebot:

Ich benötige einen ganzen Stand (Platzgebühr 20 €): ja  nein   
- Nutzfläche 3,40 m x 1,00 m

Ich benötige einen halben Stand (Platzgebühr 15 €): ja  nein   
- Nutzfläche 1,70 m x 1,00 m

Zusätzliche Kosten für den Marktstand, der ausgeliehen werden kann: 10 bis 20 €

### Sonstiges:

Ich benötige einen Stromanschluss (für Beleuchtung) ja  nein

Als teilnehmende/r Hobbykünstler/in am Weihnachtsmarkt versichere ich, dass ich meine selbst hergestellten Artikel nur für private Zwecke und nicht gewerblich verkaufe.

Datum / Unterschrift \_\_\_\_\_

## Lohnsteuerkarten für das Jahr 2010 sind ausgegeben

Die Lohnsteuerkarten für das Jahr 2010 wurden in den letzten Tagen an die Haushalte verteilt. Sollten Sie keine Lohnsteuerkarte erhalten haben, so melden Sie sich bitte im Bürgerbüro (Zi. 15, Tel. 5005-15).

Wenn Sie allerdings Ihren Hauptwohnsitz erst nach dem 20. September 2009 nach Reichenbach an der Fils verlegt haben, ist Ihre bisherige Wohngemeinde für das Ausstellen der Lohnsteuerkarte zuständig.

Die Neuausstellung einer verlorenen Lohnsteuerkarte ist gegen die Gebühr von 5,00 Euro im Bürgerbüro möglich. Hier können auch Kinderfreibeträge für Kinder unter 18 Jahren eingetragen werden.

## Schienerersatzverkehr zwischen Geislingen (Steige) und Ulm Hbf an den Samstagen 14., 21. und Sonntagen 15., 22. November

In Westerstetten müssen alte Weichen neuen Weichen weichen. An der Bahnstrecke Stuttgart - Ulm werden in Westerstetten Weichen ausgetauscht.

Die Baumaßnahmen haben folgende Auswirkungen:

Einige Intercity/Eurocity-Züge und fast alle Regionalbahnen fallen aus. Außerdem kommt es im Fern- und Regionalverkehr zu Verspätungen.

Stuttgart Hbf - Ulm Hbf

- Am 15. und 22.11. fallen EC 317, 361, IC 2261, 2295 sowie am 14., 15., 21. und 22.11. IC 2267 zwischen Stuttgart und München aus.

- Am 15. und 22.11. fällt EC 319 zwischen Stuttgart und Ulm aus.  
- Die IRE Stuttgart - Friedrichshafen/Lindau fallen zwischen Stuttgart und Ulm aus, ausgenommen der IRE 4221, Stuttgart ab 7:02 Uhr.

- Die RB Stuttgart - Ulm fallen zwischen Geislingen (Steige) und Ulm aus und werden durch Busse ersetzt.

Ulm Hbf - Stuttgart Hbf

- Am 15. und 22.11. fallen die IC Züge 2264 und IC 390 aus.

- Am 14., 15., 21. und 22.11. fallen der IC 2260 und der EC 360 zwischen München und Stuttgart aus.

- Am 15. und 22.11. fällt der IC 318 zwischen Ulm und Frankfurt (M) aus, es verkehrt ein Ersatzzug zwischen Stuttgart und Frankfurt (M).

- Die IRE von Friedrichshafen/Lindau nach Stuttgart fallen zwischen Ulm und Stuttgart aus, ausgenommen der IRE 4238, Ulm ab 20:54 Uhr.

- Die RB von Ulm nach Stuttgart fallen zwischen Ulm und Geislingen (Steige) aus und werden durch Busse ersetzt.

Ihre Informationsmöglichkeiten

Internet [www.bahn.de/bauarbeiten](http://www.bahn.de/bauarbeiten) mit kostenlosem E-Mail-Newsletter

Handy / PDA / Smartphone [bauarbeiten.bahn.de](http://bauarbeiten.bahn.de) / mobile

Kundendialog DB Regio Württemberg Telefon 0711 2092 7087

Videotext SWR-Text Tafeln 528 und 529

Sonderfaltblätter und Fahrplanaushänge auf den Stationen

## Dienstags Parken frei!

### "Dienstags Parken frei" heißt es in der Reichenbacher Haupt- und Marienstraße.

Wirtschaftsausschuss und Mitglieder des Vorstandes von WIR, der Werbeinitiative Reichenbach e.V., ist es ein Anliegen, Reichenbach an der Fils als Einkaufsstandort attraktiver zu gestalten. Eine generelle Abschaffung der Parkscheinautomaten in Haupt- und Marienstraße wäre nicht sinnvoll, da die Parkplätze trotz Kostenpflicht sehr gut frequentiert sind.

Daher einigte man sich darauf, dass immer dienstags das Parken in der Haupt- und Marienstraße kostenlos ist. Die Parkzeit wird auf 1 Stunde begrenzt und ist per Parkscheibe anzuzeigen. Um gleichzeitig auch den ÖPNV-Kunden einen Vorteil zu verschaffen, erhalten Nutzer des Ortsbusses bei WIR-Mitgliedern für ihren Einzelfahrschein bei einem Einkauf von 20,00 Euro - 50 Cent zurückerstattet.

Die beteiligten Geschäfte sind an Aufklebern mit dem abgebildeten Logo zu erkennen.



im Paul - Schneider - Haus in Reichenbach

Sonntag, 22.11.09 11.30-16 Uhr

Genießen Sie in stilvoller Atmosphäre Maultaschen mit Kartoffelsalat sowie Kaffee und Kuchen.

\* 11.30 Uhr Jugendensemble des Musikvereins

\* 13 Uhr Jungbläser des CVJM

\* 13.30 bis 15.30 Uhr Kinderbasteln

Stöbern Sie in unserem liebevoll zusammengestellten Angebot:

\* Advents- und Türkränze sowie Gestecke

\* weihnachtliche Dekorationen

\* Handarbeiten

\* ausgewählte Bücher und Adventskalender

\* Kulinarisches wie Liköre, Gutsle, Marmelade

\* Designerschmuckstücke

Der Erlös dieser Veranstaltung kommt der Modernisierung des Paul - Schneider - Hauses zugute.

 **Christlicher Verein Junger Menschen e.V.**  
73262 REICHENBACH AN DER FILS - PAULINENSTRASSE 16

## Ausschilderung der Feuergassen in der Hauptstraße

Nachdem zwei provisorische Schilder die Feuergasse in der Hauptstraße markierten, wurden nun farblich passend zu den Pollern feste Beschilderungen angebracht. Hintergrund hierzu ist, dass sich bei einer Übung mit der Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehr Plochingen herausgestellt hat, dass diese ohne das Freilassen der notwendigen Aufstellfläche nicht anfahren kann.



Sollte es in den Gebäuden Hauptstraße 8 (Ludwigsapotheke) oder Stuttgarter Straße 4 (betreutes Wohnen) zu einem Brand kommen, müsste die Drehleiter anfahren. Durch Parkierungen

war dies nicht immer gewährleistet, daher sieht das Baurecht hier vor, dass eine Feuergassenbeschilderung angebracht werden muss. Dies gilt auch im Bereich der (herausnehmbaren) Poller.  
Autofahrer werden gebeten, dies unbedingt zu beachten, da diese Feuergassen immer freigehalten werden müssen.

**Amtsgericht Esslingen a.N.  
Zwangsversteigerung**

**Objekt:**

Teckstraße 15 und 17, Reichenbach/Fils  
Ohne Gewähr: PKW-Stellplatz in Tiefgarage, Bj. 1988

**Verkehrswert: 10.000,00 EUR**

Der Zuschlag wurde in einem früheren Termin gem. § 85 a Abs. 1 ZVG versagt.

**Versteigerungsort:**

Amtsgericht Esslingen, Gebäude Strohstraße 5,  
73728 Esslingen, Saal 1, I. OG

**Termin:** Donnerstag, 10.12.2009, 14.30 Uhr

Sicherheitsleistung i.d.R. 10% des Verkehrswertes.

Kein Bargeld! Einsichtnahme in Gutachten zwischen 8.30 u. 15.00 Uhr an der Infotheke des Amtsgerichts Esslingen.

Az: 1 K 28/07

Kugler, Rechtspflegerin, Tel. 0711 3962-104, www.hanmark.de

**Brennholzverkauf 2009/2010 aus dem Gemein-  
dewald der Gemeinde Reichenbach an der Fils**

Die Gemeinde Reichenbach an der Fils führt auch im Jahr 2010 wieder einen Brennholzverkauf durch. Schon jetzt können Sie sich Brennholz in ausreichender Menge sichern, indem Sie sich in eine Vormerkliste bei der Gemeinde Reichenbach an der Fils eintragen lassen. Es kann dann die gewünschte Menge für Sie bereitgestellt werden. Durch die wachsende Anzahl von Feststofföfen ist mit einer großen Nachfrage zu rechnen.

**Welches Holz hat den besten Heizwert?**

Immer wieder wird behauptet, die Buche hätte mit Abstand einen höheren Heizwert als andere Holzarten. Dies ist falsch, wie die Werte unten zeigen. Die Baumarten geben ihren Heizwert aber durchaus unterschiedlich ab, da sie mehr oder weniger schnell verbrennen.

Um Ihnen die Entscheidung leichter zu machen, auch andere Baumarten zu verbrennen, die im Übrigen meist pflegeleichter sind (die Buche verpilzt und verstockt relativ schnell), hier einige Werte:

<p><b>Heizwerte von lufttrockenem Holz (Feuchte: 15 % vom Darrgewicht)</b>                  Weißbuche (Hainbu) 2.200 Heizwert je Raummeter                  Derbholz gerundet auf 100 KWH,  <b>Rotbuche 2.100, Eiche 2.100, Esche 2.100</b>                  Birke 1.900, Ahorn 1.900, Erle 1.500,                  Weide 1.400, Douglasie 1.700, Fichte 1.600.</p>
---

Als preiswerte Alternative zum Beigholz bieten wir Ihnen ausschließlich "Brennholz in langer Form" (Polterholz) an. Bei Brennholz in langer Form handelt es sich um an der Waldstraße gelagerte Stämme, die mit ein wenig handwerklichem Geschick selbst eingekürzt werden können.

Der Abtransport ist bei jeder Witterung, z.B. mit PKW + Anhänger möglich.

Geländegängige Fahrzeuge oder Schlepper sind nicht notwendig. Im Vergleich zur Aufarbeitung von Flächenlosen entfällt auch das Heraustragen des Holzes von Hand aus dem Wald. Für die Brennholzaufbereitung gelten bestimmte Regeln, die Sie als Merkblatt mit der Rechnung erhalten:

Auszugsweise einige Beispiele:

- Als Schmiermittel für die Motorsäge nur Bio-Öl
- Keine Alleinarbeit mit der Motorsäge
- Schutzkleidung (Schnittschutzhose, Helm, Schuhe ....)
- Geräte nur betriebssicher mit FPA-Anerkennung
- Nur kurzfristige Lagerung ohne Abdeckung im Wald

Der Verkauf von Polterholz findet nach der Haupteinschlagzeit ab Mitte Februar 2010 statt.

Gegenüber dem Vorjahr haben sich die Preise nicht erhöht. Im gesamten Landkreis Esslingen gelten die gleichen Brennholzpreise.

Der Preis für Buche beträgt 50 € je Festmeter und für Eiche und anderes Laubholz 45 € je Festmeter.

Setzen Sie sich bei Bedarf mit der Gemeindeverwaltung, Herrn Steiger (Tel. 5005-17, 957021-27 oder E-Mail steiger@reichenbach-fils.de) in Verbindung.

Bitte geben Sie bei der Bestellung von Polterholz Name, Adresse, Holzart und Menge an oder benutzen Sie nachfolgenden Abschnitt..

Hinsichtlich der Abgabe von Flächenlosen kann voraussichtlich erst nach Abschluss des gesamten Einschlags ab Februar 2010 eine Aussage getroffen werden. Sofern Flächenlose angeboten werden können erfolgt die Abgabe voraussichtlich im Rahmen einer Holzauktion.

Auf diese Veranstaltung wird rechtzeitig im Reichenbacher Anzeiger hingewiesen. Wir bitten um entsprechende Beachtung.

**Bitte hier ausschneiden**



An Gemeindeverwaltung Reichenbach an der Fils  
-Kämmerei  
Hauptstr. 7  
73262 Reichenbach an der Fils

Name, Vorname:.....

Straße: .....

Wohnort:.....

Telefon:.....

Email: .....

**Bestellung von Brennholz lang 2009/2010**

Ich wünsche die Zuteilung von

\* \_\_\_\_ Fm Buche (50 € je Fm)

\* \_\_\_\_ Fm Esche, Ahorn, Eiche/sonstiges Laubholz (45 € je Fm)

Die Benachrichtigung des Kunden erfolgt nach Bereitstellung des Holzes am Weg. Es erfolgt eine Begrenzung auf haushaltsübliche Jahresbedarfsmengen. Ein Anspruch auf vollständige Zuteilung vorgemerakter Mengen besteht nicht.

Mit dieser Bestellung bestätigt der Kunde durch seine Unterschrift: Die Aufarbeitung erfolgt durch eine sachkundige Person, die entweder an einem Motorsägenkurs teilgenommen hat oder eigenverantwortlich versichert, dass sie im Umgang mit der Motorsäge in der Aufarbeitung von liegendem Holz vertraut ist.

Auf die Unfallverhütungsvorschriften, insbesondere auf das Tragen der vollständigen Sicherheitskleidung wurde hingewiesen. Der Forstbetrieb wird von jeglicher Haftung freigestellt.

Datum: .....

Unterschrift:.....



**Bitte hier ausschneiden**

## Der Wald ist keine Müllkippe - auch nicht für Grünmüll!

Gerade jetzt im Herbst wo in allen Gärten Baumschnitt und Laub anfällt, machen sich viele Bürger ihre Grünmüllentsorgung relativ einfach, packen das Laub oder den verholzten Müll in Säcke und leeren diese im Wald am Fuß der Bäume wieder aus. Diese Praxis ist in allen zum Gemeindewald Reichenbach gehörenden Bereichen zu sehen. Leider ist es nicht so, dass die Blätter und Äste im Wald verrotten und damit guten Kompost für den Wald abliefern - ganz im Gegenteil, aufgrund der erheblichen Ansammlung von Grünmüll an ihren Stämmen, können Bäume absterben.

Daher nochmals die eindringliche Bitte:

Der Wald kann zwar die Blätter und Äste, die in ihm selber anfallen wieder verarbeiten, er ist aber keine Müllkippe für Laub, Grünschnitt und andere Gartenabfälle. Diese schaden dem Wald!

Hinzu kommt, dass eine solche Ablagerung als "wilde Müllentsorgung" eine Ordnungswidrigkeit darstellt.

Laubsäcke können im BürgerBüro für 2,00 Euro/Stück bis Ende Dezember erworben werden.

## FUNDSACHEN

Im BürgerBüro wurden in der vergangenen Woche folgende Fundgegenstände abgegeben:

1 Brille

1 Kettenanhänger

Die Fundgegenstände können beim BürgerBüro Zimmer 15 abgeholt werden.

Tel. 5005-15, E-Mail: buergerbuero@reichenbach-fils.de

## Sprachhilfe Reichenbach



### Ulrike Vetter-Berroth bereits 10 Jahre bei der Sprachhilfe



Als 1999 die ersten Gespräche bei der Gemeinde Reichenbach zur Einführung einer Sprachhilfe geführt wurden, war Frau Vetter-Berroth bereits mit involviert.

Ab Oktober übernahm sie dann eine Sprachhilfegruppe im Steinäcker Kindergarten, wo sie bis heute tätig ist.

Sie ist stellvertretende Mentorin im Bereich Kindergarten der Sprachhilfe Reichenbach nach dem Denkendorfer Modell.

Außerdem leitet sie regelmäßig unser Café INTERNATIONAL mit interessanten und vielfältigen Themenbereichen.

Für ihr herausragendes Engagement möchten wir uns recht herzlich bedanken und hoffen auf noch viele weitere Jahre der guten Zusammenarbeit.

Das SPRACHHILFE-Team